

A u s d e m V e r e i n:

N e u b e i t r i t t e: Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder Franz Bauer, Taufkirchen; DI Danninger, beamteter Raumplaner, Kopfing; Dr.Maria Gatti, Inhaberin der Privat-Handelsschule Dr.Gatti i.R., Linz; Sigrun Grundmann, Angestellte, Linz; Franz Haiböck, Kontrollassistent, Gramastetten; Mag.phil. Kristian Hilber, AHS-Lehrer, Freistadt; Herta Huber, FOL, Linz; Erika Hubmayr, Pensionistin, Linz; Dr.Alfred Jakisch, Pensionist, Linz; Ing.Diethelm Ruckser, Pensionist, Linz; Dr.Erna Seiler, Juristin, Linz.

T o d e s f ä l l e: Wir betrauern den Tod unserer Mitglieder Dir. Friedrich Aumayr, Linz; Dr.Helmut Becker, Geologe, Salzburg; Hedwig Demuth, Sonderschuldir. i.R., Bad Mühlacken; Dir. August Drapal, Linz; Ing.Dr.Rudolf Eineder, Dir.der OKA i.R., Linz; Rudolf Kobinger, Linz; Joaef Steiner, Amtsrat i.R., Linz; Dr.Ruth v. Weithner, Linz; wHR Dr.Franz Wilflingseder, Dir. der Studienbibliothek i.R., Linz.

In memoriam wirkll. Hofrat Dr.Franz Wilflingseder

Am 26. September 1985 verstarb wHR Dr.Franz Wilflingseder nach bitterem Leiden, das er mit größter Tapferkeit ertragen hatte.

Der berufliche Werdegang war dem am 12. Februar 1922 in Rottenbach am Hausruck Geborenen nicht leicht gemacht worden. Er stammte aus einfachsten Verhältnissen und mußte bereits mit 12 Jahren eine Müllerlehre in Gurten beginnen. Ein schwerer Arbeitsunfall, bei dem der Knabe an beiden Händen schwerste Verletzungen erlitt, brachte aber die Wende. Der Krankenhausseelsorger von Ried setzte die Aufnahme des Dreizehnjährigen ins Gymnasium Ried durch, wo er 1943 mit Auszeichnung maturierte. An den Universitäten Wien und Innsbruck studierte Wilflingseder die Fächer Geographie und Geschichte. Nach der Promotion im Jahre 1947 folgte eine Ausbildung als Bibliothekar an der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien und 1948 der Eintritt in die Bundesstaatliche Studienbibliothek, deren Leitung er 1969 übernahm.

Knapp vor seinem Ableben wurde er vom Bundespräsidenten mit dem Großen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik ausgezeichnet.

Zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten zur Landesgeschichte bezeugen das Können des Historikers Wilflingseder, der, seit 1946 Mitglied, in den Jahren 1960-65 als Schriftführer und weiterhin bis 1978 als Präsidiumsmitglied im OÖMV tätig war.

Dr.Gerhard Winkler